

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **72 (1985)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Musik in der Schule

Zum Geleit

Der Europarat und die Europäische Gemeinschaft (EG) haben das Jahr 1985 zum Europäischen Jahr der Musik erklärt.

Als Ausgangspunkt kann man die Geburtstage verschiedener Komponisten bezeichnen:

400. Geburtstag von Heinrich Schütz,
300. Geburtstag von Johann Sebastian Bach,
Georg Friedrich Händel und Domenico Scarlatti sowie 100. Geburtstag von Alban Berg.

Die Zielsetzung des Europäischen Jahres der Musik geht indessen weit über das Feiern dieser Geburtstage hinaus.

Wie es zum Jahr der Musik kam

1685	Geburtsjahr von Bach, Händel und Scarlatti
1980 Nov.	Das Europäische Parlament schlägt 1985 als Europäisches Jahr der Musik vor
1981 Juni	Der Europarat nimmt den Gedanken des Jahrs der Musik auf
1982 März	Ein Entwurf für die Ausführung wird von einer Arbeitsgruppe vorgelegt In England wird das erste von 25 nationalen Komitees gegründet
1982 Sept.	Bildung des europäischen Organisationskomitees
1983 Jan.	Ein Koordinationssekretariat nimmt seine Arbeit auf.
1984 Sept.	Ein Programm mit etwa 1000 Vorschlägen für das Europäische Jahr der Musik wird angenommen
1985 Jan.	Eröffnung des Europäischen Jahrs der Musik mit dem Neujahrskonzert der Wiener Philharmonie
1986 ...	Eine bessere Zukunft für die Musik

Europäisches Jahr der Musik 1985



Es soll insbesondere

- die Musik aller Sparten und Epochen, einschliesslich der zeitgenössischen Musik, als Ausdruck eines gemeinsamen kulturellen Erbes an möglichst viele Menschen in Europa herantragen und das Bewusstsein für die kulturelle Identität Europas in seiner Vielfalt wecken;
- möglichst viele Menschen, vor allem auch Kinder und Jugendliche, zum aktiven Musizieren hinführen und die Probleme der schulischen und ausserschulischen Musikerziehung sowie der Freizeitgestaltung zur Diskussion stellen;
- Fragen des Musiklebens gegenüber der Öffentlichkeit und der Politik aufwerfen, Lösungen suchen und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung der Musikkultur aufzeigen helfen.

Bedeutung der Musik in Bildung und Erziehung

Der Musik kommt in der Bildung und Erziehung ein grosser Stellenwert zu, weil durch sie die Kräfte der Intelligenz, der Kreativität,